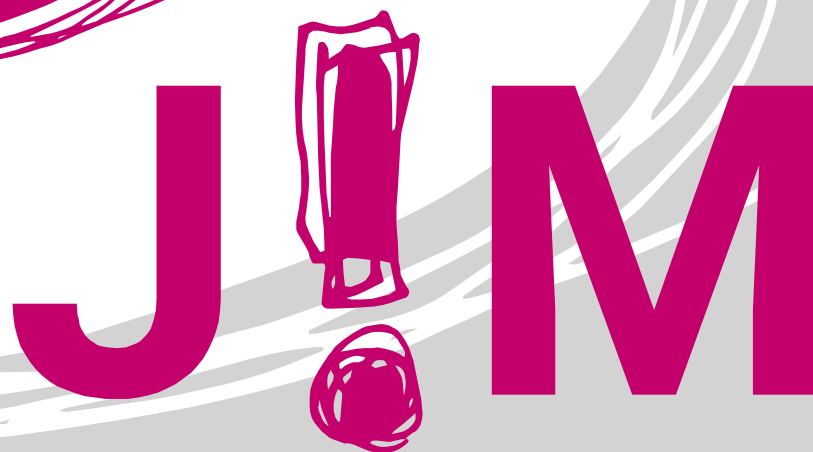




Jugendarbeit in Mittelfranken

Newsletter des Bezirksjugendrings Mittelfranken
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Winter 2026

Im Fokus	<u>Seite 2</u>
Aus dem Bezirksjugendring	<u>Seite 4</u>
Politische Bildung	<u>Seite 17</u>
Kinder- und Jugendkultur	<u>Seite 19</u>
Medienpädagogik	<u>Seite 22</u>
Aus dem Bayerischen Jugendring	<u>Seite 27</u>
Aus den KJR/SJR	<u>Seite 30</u>
Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck	<u>Seite 38</u>
Aus den Verbänden	<u>Seite 43</u>
Stellausschreibungen	<u>Seite 53</u>
Termine	<u>Seite 57</u>

Im Fokus ein Artikel von Dr. Ulrich Maly

Ehrenamt und Politik

Vom Ehrenamt zur Politik: Wege des Engagements - wie ehrenamtliches Engagement in politisches Engagement mündet.

Zu diesem schönen Thema soll ich mich äußern.

Zunächst mal zu den Begriffen: Je nach Zählweise und Erhebungsmethode sind in Deutschland rund 40 % aller Deutschen ehrenamtlich engagiert, das sind rund 29 Mio. Menschen. Die Struktur des Engagements ändert sich wie in allen Formen des gesellschaftlichen Engagements von einer langfristig geprägten Bindung zu einem Ehrenamt hin zu eher kurzfristigen, projektbezogenen Aktivitäten, das schmälert nicht den Eindruck dieser Zahl.

Die meisten Politiker sind ehrenamtlich, rund 200000 Menschen engagieren sich in Stadt- und Gemeinderäten, 60 % aller Gemeinden werden von ehrenamtlichen Bürgermeistern oder Bürgermeisterinnen verwaltet. Diesen Ehrenamtlichen stehen rund 8500 bis 9000 hauptberufliche Politiker gegenüber (Bundestags-, Landtagsabgeordnete, Bürgermeister).

Vom Wortstamm des Wortes Politik her, in dem die Polis, also die in den griechischen Stadtstaaten stehende Wiege der Demokratie, durchklingt, ist das Regeln der Angelegenheiten einer örtlichen Gemeinschaft das Regeln der Dinge, die die Stadt betreffen. Insofern finde ich, das Ehrenamt immer politisch, (wenn auch nicht parteipolitisch) ist.

Um konkreter zu werden: Wenn jemand eine C-Jugend-Mannschaft in einem Fußballverein trainiert, ist das toll und enthält das altruistische Element, wenn man so will das gemeinwohlorientierte Element des Ehrenamtes. Wenn man sich dann im Verein engagiert, um die Trainingsbedingungen für die Jugendmannschaft zu verbessern oder gar dem Gemeinderat einen Brief deshalb schreibt, ist das „echte“ Politik in ihrem Wesenskern.

Aber es gibt noch einen anderen Zugang zur Politik, einen individuellen. Den erkläre ich autobiographisch: In meiner Generation gab es eine Reihe von Themen und Ereignissen, die uns „politisiert“ haben. Da war z. B. die Auseinandersetzung um die Atomkraft, die in Bayern mit dem Namen Wackersdorf verbunden ist, bewegt hat uns damals schon das Eingreifen der US-Amerikaner in Chile, das mit dem Selbstmord von Salvador Allende endete und die Hoffnung auf einen dritten Weg zwischen hartem Kapitalismus und realem Sozialismus begrub und natürlich ein paar Jahre später die größten Demos in der Nachkriegsgeschichte Deutschlands zur Frage des NATO-Doppelbeschlusses, der die Aufstellung von Pershing II Raketen in Europa zur Folge hätte haben können. Das hat meine Generation politisiert.

Ist das heute anders? Nein, junge Menschen sorgen sich nach der Shell-Jugendstudie genauso um die Frage Krieg und Frieden, um den Klimawandel aber auch um neue Bedrohungen wie Diskriminierung im Internet oder die Macht der Big-Data-Konzerne und die Intransparenz von deren Algorithmen. Junge Leute fühlen ihre Macht- und Wirkungslosigkeit, verlangen mehr Mitsprache und sind auch nach wie vor bereit, sich zu engagieren. Die heutige Jugend ist nicht fauler, egoistischer oder schlechter als zu unserer Zeit und bereit, sich zu engagieren, ob im Ehrenamt oder in der Politik oder in beidem, das ist egal.

Autor: Dr. Ulrich Maly

war von 2002 bis 2020 Oberbürgermeister von Nürnberg. Er engagierte sich seit 1967 ehrenamtlich bei der Sozialistischen Jugend Deutschlands – Die Falken und war als deren Delegierter in den 1980er Jahren Vorsitzender des Kreisjugendrings Nürnberg-Stadt. Seit Januar 1984 ist Maly Mitglied der SPD.

VOTO – mein Wahlcheck!

Digitale Wahlhilfe für die Kommunalwahl 2026 startet

Am **08. März 2026** finden in Bayern die Kommunalwahlen statt.

„VOTO – mein Wahlcheck“ ist ein gemeinsames Angebot der Jugendarbeit in Mittelfranken. Wir verfolgen damit einen gemeinsamen jugendpolitischen Bildungsauftrag: junge Menschen sollen sich informieren, Positionen vergleichen und eine eigene, reflektierte Wahlentscheidung treffen.

Mit der digitalen Wahlhilfe **VOTO** nutzen wir erstmals ein Tool, das speziell auf die kommunale Ebene ausgerichtet ist. Ziel ist es, insbesondere junge Erwachsene für die Wahl zu begeistern und ihnen einen einfachen Zugang zu den Positionen der Kandidierenden vor Ort zu ermöglichen.

VOTO – mein Wahlcheck schafft einen leichten Zugang zu den Positionen der Kandidierenden. Die Erfahrung zeigt: rund 70 Prozent der Nutzer*innen werden motiviert, sich weiter über die Wahl zu informieren.

Wir sind ein starkes Netzwerk der Jugendarbeit mit Partner*innen vor Ort. Diese Expertise stellt sicher, dass wir mit unserem Angebot bestmöglich auf die Gegebenheiten vor Ort eingehen können.

Was ist VOTO?

VOTO – mein Wahlcheck ist eine **unabhängige, digitale Wahlhilfe**, die ähnlich wie der bekannte Wahl-O-Mat funktioniert. Nutzer*innen beantworten **rund 30 Thesen** zu zentralen kommunalen Themen wie **Jugend und Ehrenamt, Verkehr und Mobilität, Umwelt und Energie, Wohnen sowie Soziales**. Anschließend können sie ihre Antworten mit den Positionen von Parteien und einzelnen Kandidierenden vergleichen.

Warum ist VOTO wichtig?

Während der Wahl-O-Mat vor allem Bundes- und Landtagswahlen abdeckt, richtet VOTO – mein Wahlcheck den Blick bewusst auf die kommunale Ebene. Damit bietet die Plattform einen direkten Einblick in die Haltungen einzelner Kandidierender und Parteien in den jeweiligen Regionen.

Die Bedeutung von digitalen Wahlhilfen ordnet Prof. Christian Stecker (TU Darmstadt) ein:

„Allgemeine, freie und gleiche Wahlen sind nicht nur ein zentrales Merkmal der Demokratie, sondern auch jene Beteiligungsform mit der geringsten soziostrukturellen Verzerrung. Das bedeutet, dass Bürger*innen unabhängig von Alter, Geschlecht, Bildungsgrad, Einkommen oder Wohnort am ehesten an Wahlen teilnehmen. Aus Sicht der politischen Bildung soll daher Voto vor allem junge Menschen, die sich überwiegend online informieren, ansprechen sowie Erwachsene, die einen spielerischen Zugang suchen.“

Start und Beteiligte

Das Online-Tool wird [hier](#) in Kürze verfügbar sein. Organisiert wird das Projekt vom VOTO-Team, dem Bezirksjugendring Mittelfranken und neun Stadt-/Kreisjugendringen in Mittelfranken.

Beteiligte Jugendringe und Kommunen sind unter anderem:

- Kreisjugendring Fürth und Stadtjugendring Fürth
- Kreisjugendring Roth
- Kreisjugendring Ansbach und Stadtjugendring Ansbach
- Kreisjugendring Nürnberg-Stadt und Kreisjugendring Nürnberger Land
- Kreisjugendring Neustadt/Aisch–Bad Windsheim
- Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen

Pädagogischer Mehrwert

Neben der Informationsvermittlung bietet VOTO- mein Wahlcheck vielfältige pädagogische Vorteile:

- **Politische Bildung:** Einblicke in die Funktionsweise kommunaler Politik und Entscheidungsprozesse.
- **Kritisches Denken:** Vergleich unterschiedlicher Standpunkte regt zur Reflexion eigener Positionen an.
- **Selbstbestimmte Partizipation:** Junge Erwachsene werden ermutigt, ihre Stimme informiert und bewusst abzugeben.
- **Sensibilisierung für lokale Themen:** Von Schule und Freizeit über Umweltprojekte bis hin zu Stadtentwicklung.
- **Digitale Kompetenzen:** Förderung eines verantwortungsvollen Umgangs mit digitalen Informationen.

Mit VOTO -mein Wahlcheck wird die politische Teilhabe junger Menschen gestärkt, das demokratische Verständnis auf lokaler Ebene gefördert und die Wahlbeteiligung erhöht. Der vertraute methodische Ansatz – angelehnt an Formate wie den Wahl-O-Mat – erleichtert den Zugang und macht Kommunalpolitik greifbar.

Weitere Informationen und den Wahlcheck unter:

https://www.bezirksjugendring-mittelfranken.de/de/themen_und_projekte/politische_bildung/verteiler_voto.php

Kontakt für Rückfragen:

Bezirksjugendring Mittelfranken, info@bezjr-mfr.de, Tel.: 0911/239809-0

70 Jahre Bezirksjugendring Mittelfranken



V.l.n.r. Christian Löbel, Anna-Lena Salomon, Peter Daniel Forster

Am 20. November 2025 fand im Anschluss an die Herbst-Bezirks-jugendring-Vollversammlung die Jubiläumsfeier zum 70-jährigen Bestehen des Bezirksjugendrings Mittelfranken statt. Gleichzeitig wurde das Jubiläum „20 Jahre mischen!“ mitgefeiert. Zahlreiche Gäste aus unterschiedlichen Kontexten nahmen teil – darunter ehemalige Vorstandsmitglieder, Delegierte der Vollversammlung, Vertreter*innen der Jugendverbände und Jugendringe sowie Kolleg*innen aus der Jugendarbeit.



Yvonne Schulz, Geschäftsführerin des Bezirksjugendrings



Frühere Vorsitzende des Bezirksjugendrings mit dem aktuellen Vorsitzenden: Christian Gärtner, Udo Wagner, Kerstin Bienert, Bertram Höfer, Christian Löbel (v.l.n.r.)

Zu Beginn überbrachte Bezirkstagspräsident Peter Daniel Forster seine Glückwünsche an die mittelfränkische Jugendarbeit. Im Anschluss folgten eine Jubiläumstorte und der Jubiläumssong.

Im weiteren Verlauf hatten die Gäste die Möglichkeit, Polaroid-Bilder für den Zeitstrahl der Geschichte des Bezirksjugendrings zu machen, das Glücksrad zu drehen, eigene Jubiläumsbuttons zu gestalten oder die Kunstaussstellung zum mischen! Abschlussfestival 2025 des Künstlers Cloud zu besuchen.

Das Rahmenprogramm umfasste eine spannende Erzählung des Vorsitzenden Christian Löbel und der stellvertretenden Vorsitzenden Anna Salmon zur Geschichte des Bezirksjugendrings, Wortbeiträge verschiedener Gäste, die Übergabe von Geschenken sowie die Vorführung eines selbst erstellten Kurzfilms der Medienfachberatung für Mittelfranken. Ein weiteres Highlight des Abends war das Quiz zu „70 Jahre Bezirksjugendring“, bei dem unter anderem ehemalige Vorstandsmitglieder zu ihrer Amtszeit befragt wurden.

Praxisstellenmarkt Meistersingerhalle Nürnberg

Am 05. November 2025 waren wir mit einem Stand beim Praxisstellenmarkt in der Meistersingerhalle Nürnberg vertreten.



Stand am Praxisstellenmarkt

Der Praxisstellenmarkt bietet jedes Jahr Studierenden die Möglichkeit, verschiedene Praxisstellen kennenzulernen, sich zu informieren und erste Kontakte für z.B. Praktika zu knüpfen. Auch wir nutzten den Tag, um Einblicke in unsere Arbeitsfelder zu geben und mit Studierenden ins Gespräch zu kommen.

Im Laufe des Tages führten wir mehrere interessante Gespräche. Dabei zeigte sich, dass viele Besucher*innen insbesondere nach einem Platz für das kurze Pflichtpraktikum (TPT) suchten. Dieses Praktikumsformat können wir aus organisatorischen Gründen leider nicht anbieten. Viele Studierende informierten sich zudem über Praxissemesterplätze. Darüber hinaus gab es auch gezielte Nachfragen zum Mentorat im Rahmen des Masterstudiums.

Insgesamt war der Praxisstellenmarkt eine gute Gelegenheit, Kontakte aufzubauen, Fragen zu beantworten und unsere Arbeitsfelder sowie den Bezirksjugendring Mittelfranken als Praxisstelle sichtbar zu machen.

Aufruf zum Mitmachen beim Tag der Jugendarbeit in Mittelfranken

Sonntag, 05. Juli 2026 in Treuchtlingen

Liebe Aktive in den Verbänden, Stadt- und Kreisjugendringen, der kommunalen Jugendarbeit, SOR-Schulen und Kooperationspartner,

Wir laden Euch herzlich ein, beim **Tag der Jugendarbeit 2026** mitzuwirken. Dieses besondere Ereignis feiert die Vielfalt und Bedeutung der Jugendarbeit in unserer Region. Es bietet Jugendverbänden, Jugendringen, der kommunalen Jugendarbeit und weiteren Akteuren die Möglichkeit, ihre Arbeit sichtbar und erlebbar zu machen – eingebettet in den **Tag der Franken**, eine Großveranstaltung mit bis zu 10.000 Besucher*innen.

Wann & Wo?

- **Datum:** Sonntag, 05. Juli 2026, ganztägig
- **Ort:** Treuchtlingen
- **Rahmen:** Eingebettet in den Tag der Franken, veranstaltet vom Bezirk Mittelfranken
- **Koordination:** Bezirksjugendring Mittelfranken

Wer kann mitmachen?

Unsere Mitgliedsverbände, Kreis- und Stadtjugendringe, die kommunale Jugendarbeit, SOR-Schulen sowie unsere Kooperationspartner sind herzlich eingeladen, mit einem Stand oder einer Aktion dabei zu sein. Ihr entscheidet selbst, was Ihr anbietet!

Anmeldung

Vorbereitungstreffen

Sobald alle teilnehmenden Organisationen feststehen, werden wir ein gemeinsames Vorbereitungstreffen durchführen.

Lasst uns gemeinsam zeigen, wie lebendig und vielfältig Jugendarbeit in Mittelfranken ist!

Bei Fragen meldet Euch gerne bei:

Aneta Reinke

aneta.reinke@bezjr-mfr.de

Tel.: 0911 / 23 98 09-15

Mobil: 0176 / 45767528

REMINDER- Grundförderung und Jahresbericht!

Gebt bitte bis zum 01.März 2026

Euren **Grundförderungsantrag**

und Euren **Jahresbericht** ab!

Mehr Infos zum Antrag findet ihr [hier](#):



Historisch-politische Bildungsreise für Jugendverbände

Wir bieten euch, den mittelfränkischen Jugendverbänden eine gemeinsame Exkursion für eure Aktiven im Zeitraum bis zum 15. November 2026 an!

Ihr möchtet eine ein- oder mehrtägige Exkursion als Verband machen, Gedenkort besuchen und euch vor Ort mit gelebter Erinnerung und den Zusammenhängen zum Heute auseinandersetzen? Wir bieten euch ab 2026 ein Exkursionspaket an, um euch eine historisch-politische Bildungsreise zu ermöglichen. In Absprache mit euch und euren Wünschen übernimmt oder unterstützt der Bezirksjugendring Mittelfranken die Planung.

Wir verfügen über finanzielle Mittel und zeitliche Ressourcen, um eine Exkursion durchzuführen. Weitere interessierte Verbände werden auf eine Warteliste gesetzt und von uns informiert, sofern die Kapazitäten nicht ausgeschöpft sind.

Frist zur Interessensbekundung: 15. März 2026

Die Auswahl der Ziele und Programmgestaltung richtet sich nach **euren Wünschen**. Hier einige **Beispiele** für mögliche Ziele:

Beispiel eintägige Exkursion:

Hesselberg:

- Führung zur NS-Vergangenheit und den „Frankentagen“

München:

- Besuch des Denkmals des Attentats am Olympia-Einkaufszentrum und Treffen mit Betroffenen gemeinsam mit dem Bezirksjugendring Oberbayern
- Workshop: „Rap & Poetry gegen Rassismus & Diskriminierung“
- Treffen mit Aktiven der Black Community

Beispiel mehrtägige Exkursion:

Chemnitz:

- Stadtführung und Besuch des NSU-Dokumentationszentrums

Hanau:

- Stadtführung
- Treffen mit Aktiven der Initiative 19. Februar
- Antidiskriminierungs-Workshop mit der Bildungsinitiative Ferhat Unvar
- Teilnahme am Jugendcafé der Bildungsinitiative Ferhat Unvar

Berlin

- Besuch des Bildungsforums gegen Antiziganismus
- Besuch Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit
- Workshop mit „Reach out – Opferbratung und Bildung gegen Rassismus und Rechtsextremismus“

Berchtesgaden

- Besuch der Dokumentation Obersalzberg
- Gemeinsame Wanderung

Veranstaltungszeitraum: ab sofort bis 15. November 2026

Eure Aufgaben:

- Interessensbekundung bis zum 15. März 2026 an uns.
- Interessensbekundungen werden nach der Reihenfolge des Eingangs bei uns berücksichtigt.
- Gemeinsam mit euren Aktiven sammelt ihr Ideen, wohin es gehen soll.

- Ihr sprecht euch mit uns zur Planung ab, damit wir eure Wünsche und Bedarfe umsetzen können.
- Ihr akquiriert die Teilnehmer*innen und ggf. Teilnahmegebühren.
- Ihr sammelt Belege für angefallene Kosten im Rahmen der Exkursion.
- Je nach Ausgestaltung der Exkursion trägt ihr einen finanziellen Eigenanteil bei.

Unsere Aufgaben:

- In Absprache mit euch planen wir für euch die Exkursion inklusive Programm, An- und Abreise und Übernachtung. Wir treffen alle Absprachen mit Referent*innen, buchen Führungen etc..
- Wir verfügen über ein Budget aus Bezirksmitteln und kümmern uns um die finanzielle Abwicklung.

Ihr habt Interesse?

Dann meldet euch per E-Mail spätestens bis zum **15. März 2026** bei uns für weitere Absprachen!

Ansprechpersonen:

Aneta Reinke

aneta.reinke@bezjr-mfr.de

Telefon: 0911 23 98 09 15

Mobil: 0176 45767528

Theresa Lang

theresa.lang@bezjr-mfr.de

Telefon: 0911 23 98 09 13

Mobil: 0176 34 34 58 31

Netzwerktreffen Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit

26. März 2026, 15 bis 17:30 Uhr

Das Netzwerk richtet sich an hauptberufliche und ehrenamtliche Akteur*innen der Kinder- und Jugendarbeit in Mittelfranken, sowie Aktive in Einrichtungen und Vereinen für junge Menschen mit Behinderung.

Beim kommenden Treffen wird es neben dem Kennenlernen verschiedener Beispiele gelungener Praxis, Raum für Austausch und Vernetzung zu eurer Arbeit geben.

Weitere Infos folgen [hier](#)!

Netzwerktreffen Jungen*arbeit in Mittelfranken

30. April 2026, 10 bis 13 Uhr

Das Treffen bietet Raum für kollegialen Austausch und Vernetzung. Wir werden uns mit Projekten aus der Praxis beschäftigen und Schlussfolgerungen für eure Arbeit mit Jungs* ableiten.

Weitere Infos folgen [hier](#)!

Netzwerktreffen Mädchen*arbeit in Mittelfranken

07. Mai 2026, 10 bis 13 Uhr

Ich dachte wir wären schon viel weiter?! - In Serien, Büchern und auf Social Media lässt sich ein „Rollback“ in Bezug auf Geschlechterrollen und traditionelle Rollenverständnisse beobachten. Beim Netzwerktreffen wollen wir versuchen, uns einen Überblick zu verschaffen, was in unserer Medienwelt da gerade passiert. In Workshops wollen wir gemeinsam erarbeiten, wie wir mit diesen Einflüssen auf Mädchen* und junge Frauen* in der pädagogischen Arbeit umgehen und ihnen auf positive Weise entgegenwirken können.

Weitere Infos folgen [hier](#)!

Internationale Jugendarbeit

Du arbeitest mit Kindern und Jugendlichen? Du möchtest deine Jugendarbeit offener, inklusiver und internationaler gestalten? Dann bist du bei YouBelong genau richtig!

Vom 21. bis 26. September 2026 verwandelt sich Danzig in einen Begegnungsort für Fachkräfte der Jugendarbeit aus Deutschland, Frankreich, Polen und Tschechien. Egal ob hauptberuflich oder ehrenamtlich – hier geht es um Austausch, Inspiration und neue Ideen für eine inklusive und partizipative Jugendarbeit.

Du willst Teil eines Seminars sein, das Vielfalt feiert und neue Wege geht? Ob du bereits mitten in einem Projekt steckst oder einfach neugierig bist – YouBelong heißt dich herzlich willkommen!

Anmeldung und Programm findest du [hier](#).



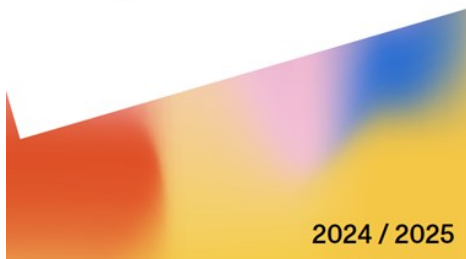
Die Bildrechte gehören: © Helene Souza / PIXELIO

Neu erschienen:

Projekthandbuch der Schulen im Netzwerk SOR-SMC



Projekthandbuch



Wieder haben uns vielfältige Projektberichte erreicht, die das Engagement der Schulen im Netzwerk „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ in Mittelfranken für das Schuljahr 2024/2025 dokumentieren. Wir haben gerne über eure Aktivitäten gelesen und freuen uns, diese Sammlung nun im Rahmen des Projekthandbuchs weitergeben zu können. Das Handbuch bietet wieder viele Ideen und Inspiration für Aktionen und Projekte rund um das Thema diskriminierungsfreie Schule und Courage!

Wir danken allen Aktiven für das Engagement und wünschen inspirierende Gedanken bei der Lektüre des Projekthandbuchs der mittelfränkischen SOR-SMC-Schulen!

Das Projekthandbuch ist [hier](#) verfügbar.

Netzwerktagung „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“

12. Februar 2026, Caritas-Pirckheimer-Haus

Einmal im Jahr sind Schüler*innen und Pädagog*innen aller mittelfränkischen SOR-SMC-Schulen eingeladen, zu einem gemeinsamen Tag für Austausch, Wertschätzung und Impulse zusammenzukommen. Die Tagung 2026 steht unter dem Motto: „Klare Kante für Demokratie“

In einer Zeit, in der diejenigen, die ausschließen, lauter werden, ist es wichtiger denn je, aktiv zu werden und laut für eine demokratische, respektvolle und vielfältige Gesellschaft einzutreten. Bei der Tagung geht es darum, wie wir als SOR-Netzwerk, als Schüler*innen und Pädagog*innen gegen ausgrenzende Tendenzen vorgehen und uns gemeinsam für Vielfalt und Toleranz stark machen können.

Durch interaktive Workshops, Austausch und Mitmachstationen habt ihr die Möglichkeit, Ideen zu entwickeln, gemeinsam zu diskutieren und euch mit anderen engagierten Schüler*innen und Pädagog*innen zu vernetzen.



Weitere Infos findet ihr [hier](#)!

Runder Tisch für Pädagog*innen im Projekt SOR-SMC

21. April 2026, 14 bis 17 Uhr, online

Der Runde Tisch SOR ist ein halbjährlich stattfindendes Format, das Lehrkräften die Möglichkeit bietet, sich zu aktuellen Themen rund um Vielfalt und Antidiskriminierung auszutauschen und zu vernetzen.

Im Fokus stehen praxisnahe Impulse für die schulische Arbeit im Rahmen von Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage sowie der kollegiale Austausch mit anderen engagierten Lehrkräften.

Weitere Infos folgen [hier](#)!

mischen! Abschlussfestival der Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken

mischen! Abschlussfestival 2025



Action-Painting am mischen! Abschlussfestival

Das Abschlussfest der Jugendkulturtage mischen! fand am 11.10.2025 unter dem Motto „mischen! move it!“ in der Kulturwerkstatt auf AEG statt. Die ca. 200 Besucher*innen konnten ein breitgefächertes Programm aus Workshops, Ausstellungen, (Musik-) Performances und weiteren Aktionen erleben. Die Highlights waren neben vielen weiteren Aktionen das Konzert von Mojo Rojo, die Workshops zum Thema Action-Painting, VR-Graffiti und Parkour sowie die Ausstellung über die letzten 20 Jahre mischen!.

Eine Videodokumentation des Abschlussfestivals 2025 findet ihr [hier](#).

Das mischen! Abschlussfest im kommenden Jahr wird am 11.10.2026 in der Kulturwerkstatt Auf AEG in Nürnberg stattfinden.

mischen! Kinderkulturtage 2026

Das mischen! Jahr 2026 steht unter dem Motto „Gefühle“ und richtet sich an Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren. Ziel ist es, den Teilnehmenden die Möglichkeit zu eröffnen, ihre Gefühle künstlerisch zu erforschen, ihnen kreativen Ausdruck zu verleihen und darüber miteinander in Austausch zu kommen. Die Möglichkeiten der künstlerischen Gestaltung der Workshops sind dabei vielfältig, da Gefühle in so gut wie allen Bereichen zum Ausdruck gebracht werden können. Sei es durch Literatur, Musik und Malerei oder auch Tanz, Zauberei, Theater, Fotografie, Film und vieles mehr.

Einrichtungen, die gerne einen Workshop bei sich stattfinden lassen wollen, können sich bei ihren jeweiligen Jugendringen melden.

Wir freuen uns auf ein wundervolles Jahr 2026!



mischen!

Kinderkulturtage des Bezirks Mittelfranken

Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

Neues vom Projekt „MitMachOrte – Gestalte deine Welt!“

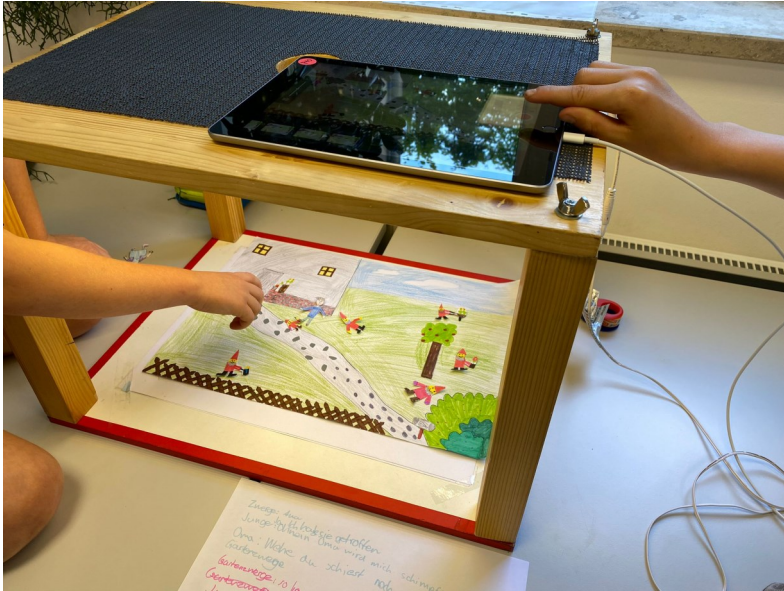


Jugend-Barcamp in Höchstadt: Zur Begrüßung trafen sich alle Jugendlichen im Plenum, bevor es in die einzelnen Sessions ging.

Im letzten Newsletter habt ihr etwas über die Temporären Spielstraßen erfahren. Diesmal berichten wir über die JugendKulturTeams: Hier können junge Menschen eigene Ideen entwickeln, gemeinsam Entscheidungen treffen und ihre eigenen MitMachOrte gestalten. Mit dabei sind das Jugendzentrum Fortuna Kulturfabrik in Höchstadt, der Jugendtreff Postclub in Eckental, die Luise – Raum für Jugendkul-

tur in Nürnberg und das Jugendhaus Rabatz in Herzogenaurach. In Kooperation mit der Fachberatung Kinder- und Jugendkultur und mit Hilfe einer Förderung der Aktion Mensch entstehen so Freiräume für Beteiligung: In Höchstadt formulierten über 40 Jugendliche beim Barcamp Wünsche für ihre Stadt – Taten werden 2026 folgen. In Eckental führte der Weg vom großen Bauprojekt dann doch zu einer kreativen Neonparty - offen für alle. In Nürnberg wurde das JugendKulturTeam selbst zum MitMachOrt und setzte neue Standards für die Öffentlichkeitsarbeit, um offener und inklusiver zu werden. In Herzogenaurach entstehen aus der Skateplatzkultur heraus Ideen für einen Pop-up-MitMachOrt mitten in der Innenstadt. Wir freuen uns auf alle MitMachOrte, die im Jahr 2026 noch weitergeführt oder neu entstehen werden und berichten euch in einem nächsten Newsletter darüber!

„Ran an Papier, Schere und Tablet – wir produzieren unseren eigenen Trickfilm“



Projekt in den Faschingsferien (17. – 19. FEBRUAR) für Kinder von 9 bis 12 Jahren aus ganz Mittelfranken

Zeichentrickgeschichten setzen der Fantasie keine Grenzen. Noch leichter geht es mit Legetrick: Hier wird nicht jedes Bild neu gezeichnet, sondern die ausgeschnittenen Figuren auf einem Hintergrund schrittweise bewegt. Man braucht nur etwas Geduld und Fingerspitzengefühl und schon können die verrücktesten Ideen zum Leben erwachen. Werdet selbst zu Geschichtenerzähler*innen

und gestaltet eure eigenen Figuren. Geräusche und ein bisschen Text dürfen natürlich auch nicht fehlen. Mit Hilfe eines Tablets, einem einfachen Aufbau und etwas Tonpapier und Farben ist euer eigener Trickfilm dann auch ganz schnell „im Kasten“.

Infos und Anmeldung [hier](#)!

„Hört Hört!“ 2026

„Kino im Kopf – Spannende Hörspiele, Beiträge zu aktuellen oder außergewöhnlichen Themen, hörenswerte Moderationen, Sondersendungen oder spannende Podcast“

Audioproduktionen kommen nicht aus der „Mode“ und für jeden ist etwas dabei, auch für uns?! Lasst uns hören was euch bewegt, welche Geschichten ihr zu erzählen habt und welche Themen euch im Alltag begegnen. Audiowettbewerb für Kinder und Jugendliche von 8 bis 26 Jahren aus ganz Franken, Einsendeschluss: 30. Juli 2026. Alle Infos [hier](#).

1,5-Tages-Seminar "Filme mit Kindern selber machen" und Storytelling Seminar



Egal ob schon Vorerfahrungen mitgebracht werden oder zum ersten Mal ein Kurzfilm mit Kindern produziert werden soll, das Seminar richtet sich an alle, die Lust auf aktive Medienarbeit mit Kindern haben. Durch die gemeinsame Produktion einer Sequenz lernen die Teilnehmenden alle notwendigen Schritte und die nötigen technischen und gestalterischen Grundlagen kennen.

Das Seminar wird primär **für Mitarbeitende (Haupt- & Ehrenamt) in der Kinder- & Jugendarbeit und Aktive in der medienpädagogischen Filmarbeit mit Kindern aus Mittelfranken** angeboten. Eine Zu- oder Absage für Anmeldungen aus anderen Berufsgruppen/Regionen kann erst kurz vor dem Termin erfolgen. Wir bitten dies zu berücksichtigen!

Wann?

- Mittwoch, 11. März 2026 von 13 bis 18 Uhr
- Donnerstag, 12. März 2026 von 9 bis 18 Uhr

Wo?

Medienzentrum PARABOL. Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg

Teilnahmebeitrag

40 €, eigene Anreise und Selbstverpflegung

Referent*innen-Team

Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

Anmeldung und Infos [hier](#).

Kombiniert oder unabhängig davon kann auch das **Seminar „Storytelling“** gebucht werden, das am **11.03.2026** von 9 - 12 Uhr im Parabol stattfindet.

[Mehr Infos dazu](#)

Seminar „Trickfilme mit Kindern selber machen“



Zeichentrickgeschichten setzen der Fantasie keine Grenzen. Noch leichter geht es mit Legetrick: Hier wird nicht jedes Bild neu gezeichnet, sondern die ausgeschnittenen Figuren auf einem Hintergrund schrittweise bewegt. Man braucht nur etwas Geduld und Fingerspitzengefühl und schon können die verrücktesten Ideen zum Leben erwachen. Im Workshop können die Teilnehmenden selbst die Möglichkeiten ausloten und mit Hilfe eines Tablets, einem einfachen Aufbau und etwas Tonpapier und Farben ihren eigenen Trickfilm produzieren. Auch besteht die Möglichkeit Stop-Motion z.B. mit Spielzeugfiguren, Gegenständen oder Menschen auszuprobieren.

Das Seminar wird primär **für Mitarbeitende (Haupt- & Ehrenamt) in der Kinder- & Jugendarbeit und Aktive in der medienpädagogischen Filmarbeit mit Kindern aus Mittelfranken angeboten**. Eine Zu- oder Absage für Anmeldungen aus anderen Berufsgruppen/Regionen kann erst kurz vor dem Termin erfolgen. Wir bitten dies zu berücksichtigen!

Wann?

- Donnerstag, 19. MÄRZ 2026 von 09 bis 18 Uhr

Wo?

Medienzentrum PARABOL. Hermannstraße 33, 90439 Nürnberg

Teilnahmebeitrag

20 €, eigene Anreise und Selbstverpflegung

Referent*innen-Team

Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

[Anmeldung und Info](#)

Netzwerk MedienKOMPETENZ

Nachdem im Herbst die Auftaktveranstaltung des Netzwerks gut angekommen ist, geht es jetzt in die nächste Runde! Erfahrungsaustausch rund um Medien und die Arbeit mit Jugendlichen steht hier im Mittelpunkt. Du bist auch aktiv im Bereich „Medienpädagogik/Jugendmedienschutz“ und würdest dich gern intensiv mit anderen Fachkräften austauschen und Synergieeffekte nutzen? Dann melde dich bei Paula Ludwig-Molitor (ludwig@parabol.de) oder schau auf der [Webseite der Medienfachberatung](#) vorbei.



Nächstes Treffen:

Wann: Dienstag, 21.04.2026 10:00-12:30 Uhr

Wo: Medienzentrum Parabol, Herrmannstraße 33, 90439 Nürnberg

Wer: Fachkräfte, die im Bereich „Medienpädagogik/Jugendmedienschutz“ aktiv sind

37. Mfr Jugendfilmfestival



Vom 24. Bis 26. April 2025 präsentiert sich wieder die "Crème de la Crème" des mittelfränkischen Filmnachwuchs im **CINECITTA' Nürnberg**. Von Erstlingsproduktionen bis zu Young Professionals, von kurzen Reportagen zu 30-minütigen Filmgeschichten – für jeden Filmfan ist etwas geboten! Bei der feierlichen Preisverleihung werden dann die besten Produktionen in den unterschiedlichsten Kategorien prämiert. Eine Übersicht über die Filmprogramme und zum Rahmenprogramm ist ab Mitte März auf der [Festivalseite](#) zu finden.

22. Mfr. Kinderfilmfestival

*„Gestatten, Fife, Geheimagentin FiFe! – An mir kommt kein Bösewicht vorbei!“
Fife schaut entschlossen in die Kamera...*

„Cut, Danke! So und jetzt drehen wir noch den Stunt, wie du bei der Verfolgungsjagd über die Rampe springst“, Miki grinst hinter der Kamera hervor und schaut Fife erwartungsvoll an!

Ihr wolltet auch schon immer mal eine Agentengeschichte mit ganz viel Action oder doch lieber eine Fantasiegeschichte oder eine Trick-Animation produzieren? Dann ran an Kamera, Tablet oder Handy und produziert euren eigenen kleinen Kurzfilm! Ihr braucht noch Tipps und Tricks oder weitere Infos zum Wettbewerb? Dann klickt [hier](#). Für alle Kinder bis 14 Jahren aus Mittelfranken. Einsendeschluss: 23. September 2026!

Aktuelle Seminare und Zusatzausbildungen am Institut für Jugendarbeit Gauting

Seminar: Keine Angst vor Zahlen – Online

Das kleine 1x1 für (neue) Finanzverantwortliche.

Ein Online-Seminar in vier Etappen.

Montag, 2. März 2026, 9 - 17 Uhr

Dienstag, 3. März 2026, 15 - 19 Uhr

Montag, 9. März 2026, 15 - 19 Uhr

Dienstag, 10. März 2026, 15 - 19 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung [hier](#).

Seminar: Empowerment für Frauen in Führungspositionen

Das eigene Potenzial bewusst nutzen - Grenzen klug setzen

Mittwoch, 29. Juli 2026 | 14:00 Uhr bis

Freitag, 31. Juli 2026 | 15:00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung [hier](#).

Seminar: Bogenschießen & Führung

Aus ruhiger Hand mitten ins Schwarze

Mittwoch, 29. Juli 2026 | 14:00 Uhr bis

Freitag, 31. Juli 2026 | 15:00 Uhr

Weitere Infos und Anmeldung [hier](#).



Institut für
Jugendarbeit
Gauting

Aus dem Bayerischen Jugendring

Zusatzausbildung Sozialbetriebswirt:in (IF)

Eine berufsbegleitende Zusatzausbildung für alle, die sich fit machen wollen für verantwortliche Positionen in sozialen Organisationen:

- Betriebswirtschaftliches Know-how praxisorientiert vermittelt
- Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Führungskompetenzen in Coachinggruppen
- Abschluss mit einem anerkannten Hochschulzertifikat
- Lernen in einem angenehmen Ambiente

Der 16. Ausbildungsgang startet im März 2026 und läuft bis Februar 2028.

Persönliche Beratung:

Melden Sie sich für eine persönliche Beratung gerne beim Kursleiter, Dr. Ralph Neuberth: neuberth@institutgauting.de

Info-Film zum Kurs:

Einfach Stichwort „Sozialbetriebswirt-in“ auf Youtube eingeben

Weitere Infos:

<https://institutgauting.de/seminare/2026-sozialbetriebswirtin-if/>



Aus dem Bayerischen Jugendring

Zusatzausbildung Qualitätsmanagement kompakt

- Kompakte Qualifikation zu den Grundlagen des Qualitätsmanagements
- Prozessmanagement, Evaluation, kontinuierliche Verbesserung, QM-Systeme im Vergleich, Rolle als QM-Beauftragte*r, Audits
- Abschluss mit einem anerkannten Hochschulzertifikat



Der 8. Ausbildungsgang startet im Juni 2026 und endet im Februar 2027 (3 Kursteile in Präsenz und ergänzende Online-Module).

Weitere Infos [hier](#).

Information und Beratung zu den hier genannten Angeboten:

Dr. Ralph Neuberth

Dozent am Institut für Jugendarbeit des BJR in Gauting

neuberth@institutgauting.de

Ausführliche Informationen zu den Kursen auch unter www.institutgauting.de



Ansichten des Instituts für Jugendarbeit in Gauting – die alte Villa mit Eingangsbereich und Garten.

SJR Schwabach

Start der neuen Jugendapp Schwabach



Jugendapp Kickoff-Veranstaltung am Schillerplatz

teil, um die praktischen Funktionen der App kennenzulernen. Im Mittelpunkt standen konkrete Anwendungen, wie zum Beispiel die Erstellung einer Veranstaltung oder die Nutzungsmöglichkeiten von Chaträumen. Die Teilnehmenden erhielten Schritt-für-Schritt-Anleitungen und konnten direkt am eigenen Gerät üben. Ziel des Abends war, dass jede Organisation am Ende ihren Standort eingerichtet hat und die nötigen Kenntnisse besitzt, um die App eigenständig für die Jugendarbeit einzusetzen.

Seit Oktober ist die neue Jugendapp für Schwabach online. Um die App bei Jugendlichen bekannt zu machen, fand eine Kickoff-Veranstaltung am Schillerplatz in Schwabach statt. An verschiedenen Mitmachstationen konnten junge Menschen die Funktionen ausprobieren und erfahren, wie sie die App für ihre Interessen nutzen können. Die Aktion sorgte für viel Aufmerksamkeit und Begeisterung.

Neben der Einführung für die Jugendlichen war es ebenso wichtig, die Verantwortlichen in den Vereinen und Verbänden mit der Nutzung vertraut zu machen. Deshalb fand hierzu am 25.11. im Rahmen des Jugendleiter*innenstammtischs ein Workshop statt. Zahlreiche Engagierte nahmen

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Kinderkundschafter Schwabach



Zauberworkshop bei der KiKU-Woche im Stadtteil Eichwasen

Das KiKU-Projekt 2025 stand ganz im Zeichen von Zirkus und Bewegungskünsten und verwandelte Spielplätze in kreative Manegen. An den KiKU-Stationen bastelten Kinder Zauberstäbe, Jonglierbälle und Plakate, schminkten sich und wurden selbst zu Artist*innen. Digitale Angebote wie „Zaubern mit dem iPad“ sorgten für Staunen und einige Filme sind auf dem YouTube-Kanal des Spielmobil Schwabachs zu sehen. Wöchentlich wechselnde Workshops rundeten das Programm ab: Parcour mit Max Heckl, Lehmwerkstatt mit Philipp Emanuel Eyrych, Artistik und Jonglage mit Francisco Palacios Montiel sowie ein Zauberworkshop. Auf der Airtrack-Matte wurde geturnt und gelacht. Den Abschluss bildete ein

Fest im Jugendzentrum Aurex mit Tanzshow, Bastelstationen, Kinderschminken und Hot Dogs. Auch 2026 wird es wieder KiKU-Aktionstage im Rahmen von Kultur macht stark geben.

Mädchentag im Jugendzentrum Aurex

Am 25. April 2026 lädt das Jugendzentrum Aurex von 11:00 bis 17:00 Uhr zu einem besonderen Aktionstag für Mädchen ab 10 Jahren ein. Geplant sind abwechslungsreiche Workshops und kreative Angebote, die Gelegenheit zum Ausprobieren und Austausch bieten.

Die Anmeldung startet am 20. Februar über die Homepage des SJRs.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

In die Abendstunden hinein treten Live-Musiker*innen auf und das Jugendparlament lädt zur öffentlichen Sitzung. Alle Zukunfts-Interessierten sind eingeladen vorbeizukommen und mal Zukunft zu machen.

Anmeldung für die Workshops und Infos unter: [Mach mal Zukunft - Festival – beteiligt & DABEI](#)

Fortbildungen

Im Februar und März startet wieder unsere Juleica Ausbildung im SJR. Auch die neu konzipierte Fortbildung zum Thema psychische Gesundheit steht in unserer Jahresplanung – weitere Ideen sind in Vorbereitung.

Cafè Krempl

Gemeinsam mit Demokratie leben! werden wir im Cafè Krempl ein junges Journalist*innenteam installieren, welches sich gemeinsam mit einer hauptamtlichen Kraft dem Thema einer eigenen Zeitung annehmen wird. Seid gespannt. Wer Interesse hat uns hauptamtlich zu unterstützen – die Ausschreibung findet sich demnächst auf den Homepages des SJR und des [Café](#).

Verleih

Der Bus des SJR ist in die Jahre gekommen und wird wohl in den nächsten Monaten abgegeben. Wer Interesse hat, darf sich gerne melden.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

KJR Roth

Europa zum Anfassen:

KJR Nürnberger Land, KJR Roth und SJR Ansbach unterwegs in Brüssel



Gruppenfoto mit dem EU-Abgeordneten Erik Marquardt

Gruppenfoto mit dem EU-Abgeordneten Erik Marquardt wurde es intensiv – die Jugendlichen stellten kritische, gut vorbereitete Fragen und erlebten Politik auf Augenhöhe. Auch die Einblicke in das Europäische Parlament, die Europäische Kommission und die Bayerische Vertretung hinterließen bleibende Eindrücke. Vor Ort wurde vielen erst bewusst, wie komplex, aber auch wie spannend europäische Politik ist. Zwischen den Programmpunkten blieb genug Zeit für Austausch, Lachen und das Gefühl, gemeinsam etwas Bedeutendes zu erleben.

Auch 2026 werden wir in den Herbstferien wieder eine gemeinschaftliche jugendpolitische Fahrt anbieten – diesmal für fünf Tage nach Berlin. Anmelden kann man sich über den jeweiligen Jugendring.

In den vergangenen Herbstferien ging es in gemeinsamer Aktion nach Brüssel. Im Mittelpunkt stand politische Bildung, die sich überraschend lebendig anfühlte: Im Parlamentarium tauchten die Jugendlichen in die Geschichte und Entscheidungswege der EU ein und diskutierten engagiert über aktuelle Herausforderungen. Beim Gespräch mit dem EU-Abge-

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Ein inspirierender Nachmittag nur für Mädchen – der „Mädelstag“ im Jugendzentrum Allersberg!

Am 14.11.2025 verwandelte sich das Jugendzentrum Allersberg in einen lebendigen Ort voller Spaß, Kreativität und Gemeinschaft. Von 15:30 bis 19:30 Uhr konnten Mädchen ab neun Jahren in spannende Workshops eintauchen.

Gemeinsam mit dem Jugendhaus Roth, Jugendhaus Lüftn, Jugendtreff Phönix und dem KJR Roth entstand ein Programm, das die Mädchen begeisterte. Besonders beliebt waren die Wichtelfabrik mit liebevollen Geschenkideen, die Backstube, in der leckere Pizzaschnecken entstanden, die kraftvollen Taekwondo-Einheiten, die Selbstbewusstsein stärkten, sowie die Holzwerkstatt, in der die Mädchen kreativ mit Werkzeugen arbeiteten.

Die fröhliche Atmosphäre sorgte für viele strahlende Gesichter. Der Mädelstag zeigte eindrucksvoll, wie wichtig solche Räume sind, in denen Mädchen Selbstvertrauen tanken und ihre Talente entdecken können. Ein rundum gelungener Tag, auf den alle stolz zurückblicken!



Kreativworkshop Mädelstag



Kreativworkshop Mädelstag 2

KJR Ansbach

Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach: Kreativ, spannend, nah!

Mit großem Erfolg sind die 33. Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach zu Ende gegangen. Drei Wochen lang bot die Veranstaltungsreihe jungen Menschen aus der gesamten Region ein vielseitiges Kulturprogramm: Insgesamt 20 kreative, sportliche und interaktive Aktionen an zehn verschiedenen Standorten sorgten für Begeisterung und hohe Beteiligung.

Das Angebot reichte von Kleidertausch-Projekten und der Gestaltung einer Plakatwand über spannende Escape-Room-Erlebnisse bis hin zu einem Workshop zum Thema Wendo – einem Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstraining speziell für Frauen und Mädchen. Die Vielfalt machte deutlich: Für jede Interessenlage war etwas dabei.

Organisiert wurde die Reihe von der Kommunalen Jugendarbeit und dem Kreisjugendring des Landkreises Ansbach. Ziel der Jugendkulturtage ist es, jungen Menschen direkt vor Ort kulturelle Teilhabe zu ermöglichen und sie aktiv in die Gestaltung ihrer Lebenswelt einzubeziehen. Zahlreiche Gemeinden, Vereine und Verbände unterstützten das Projekt erneut als Veranstalter oder Förderer.



Foto: Sarah Mohr

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

Mädchen-Happening



Workshop zum Bauen einer Vogelfutterstation

Am Samstag, den 22.11.2025, fand in Neuhof an der Zenn erneut das Mädchen*-Happening statt. Es konnten sechs Workshops für 31 Teilnehmer*innen angeboten werden. Auf dem Programm standen unter anderem das Bauen von Vogelfutterstationen. Der Arbeitskreis Mädchen*arbeit freut sich bereits auf weitere Aktionen im kommenden Jahr.

An der Vollversammlung des Kreisjugendrings wurden nach dem Bericht der Vorstandschaft die Jahresplanung 2026, der Nachtragshaushalt 2025 sowie der Haushaltsplan 2026 beschlossen. Zudem wurde die Wahlhilfe „Voto“ zur Kreistagswahl vorgestellt, die im Februar online gehen wird. Auch die neuen Zuschussrichtlinien, gültig ab 2027, sowie der Wegfall von FÖJ- und FSJ-Stellen 2025/2026 waren Thema eines intensiven Austauschs.

Zu Beginn des Jahres laufen die Vorbereitungen für kommende Projekte auf Hochtouren. Ein Highlight ist die Osterfreizeit vom 30.03. bis 02.04. im Landschlösschen Rockenbach unter dem Motto „Mittelalter-Rollenspiel-Abenteuer“ für Kinder von 9 bis 14 Jahren. Anmeldungen sind noch bis 24.02. über www.kjr-nea.de möglich.

Für Jugendleiter*innen werden wieder Fortbildungen zur Juleica angeboten, darunter ein Erste-Hilfe-Kurs mit dem BRK sowie der Workshop „Prävention Mobbing“ am 09.05. in Kooperation mit „Prävention und Hilfe bei Mobbing e. V.“. Die Frühlingsvollversammlung des KJR findet am 19.05.2026 in Uffenheim statt.

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

KJR Nürnberg Stadt

Vollversammlung setzt starkes jugendpolitisches Signal für Demokratie, Teilhabe und Haltung

Die Herbst-Vollversammlung des Kreisjugendrings Nürnberg-Stadt (KJR) hat am 11. November im JugendKinderKultur Quibble zentrale jugendpolitische Beschlüsse für die kommenden Jahre gefasst. Mit großer Mehrheit verabschiedeten die Delegierten drei richtungsweisende Anträge und legten die „Ziele und Aufgaben 2026“ fest – ein deutliches Bekenntnis zu Demokratie, Vielfalt und der Stärkung junger Perspektiven in der Stadtpolitik.

Im Mittelpunkt stand die jugendpolitische Positionierung des KJR zur Kommunalwahl 2026. Unter dem Titel „Jugend ist jetzt – nicht irgendwann“ fordern die Jugendverbände unter anderem mehr bezahlbaren Wohnraum für junge Menschen, eine dauerhafte Stärkung der Jugend(verbands)arbeit, den Ausbau politischer Bildung, bessere Mobilitätsangebote sowie die Schaffung konsumfreier öffentlicher Räume. „Wir wollen, dass Jugendpolitik in Nürnberg nicht als Randthema, sondern als Querschnittsaufgabe verstanden wird“, betonte KJR-Vorsitzender Marc Steinberger. „Wer heute die Jugend stärkt, stärkt die Stadtgesellschaft von morgen.“

Auch in Fragen der Demokratie zeigte die Versammlung klare Haltung. Mit dem Antrag „Keine Demonstrationen von Rechtsextremen in der Straße der Menschenrechte“ verurteilt der KJR rechtsextreme Aufmärsche an diesem symbolträchtigen Ort und fordert von der Stadt Nürnberg, künftig alle rechtlich möglichen Schritte dagegen zu unternehmen. Gleichzeitig bekräftigte die Versammlung mit dem Beschluss „Keine Bühne für Hass“ ihre klare Abgrenzung zur AfD und ihrem Umfeld.

„Jugendarbeit ist kein neutraler Raum, wenn es um Menschenwürde und Demokratie geht“, so Steinberger weiter. „Wir stehen für eine offene, vielfältige und diskriminierungsfreie Gesellschaft – und für junge Menschen, die diese Werte leben und weitertragen.“

Aus den Stadt– und Kreisjugendringen

Mit den einstimmig beschlossenen Zielen und Aufgaben 2026 legt der Kreisjugendring den Fokus auf Demokratieförderung, politische Bildung, internationale Jugendarbeit und die nachhaltige Verankerung des Jugendcamps Youth United in Peace im Alltag der Nürnberger Jugendarbeit.

Zum Abschluss der Vollversammlung blickte der KJR auch voraus: Für die Kommunalwahl 2026 ist am 24. Februar 2026 in der Luise – Raum für Jugendkultur – eine Wahlarena mit den Spitzenkandidat*innen Marcus König, Dr. Nasser Ahmed und Britta Walthelm geplant. Ergänzend wird ein „Voto – Dein Wahlcheck“ mit jugendpolitischen Thesen online geschaltet, um jungen Wähler*innen eine Orientierung zu bieten. Außerdem steht 2026 das 80-jährige Jubiläum des Kreisjugendrings als jugendpolitisches Themenjahr an.



Blick nach vorne auf Vorstand und Leinwand



Blick durch den Saal mit Teilnehmenden

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Unser **Jahresprogramm 2026** mit einer bunten Auswahl großartiger Seminarangebote findet Ihr [hier](#).

Eine Auswahl an spannenden Seminarangeboten bis zum Jahresende haben wir für Euch rausgesucht:

- **Ukulele Lagerfeuerdiplom:** Unser Workshop wendet sich an Einsteiger*innen und alle, die wissen wollen, wie man Lieder mit der Ukulele begleitet. Schon mit wenigen Akkorden lassen sich hunderte Lieder spielen. So wird die Ukulele zu einem platzsparenden Begleiter für alle Lebenslagen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
17.01.2026, 9:15-17.30 Uhr
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Juleica Ausbildung (2-teilig):**
30.01.-01.02.2026, und 27.02.-01.03.2026
Leider ausgebucht
- **Grundlagen Prävention sexualisierter Gewalt:** In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist die Prävention vor sexualisierter Gewalt ein wichtiger Baustein, um Jungen und Mädchen bestmöglich vor negativen Erlebnissen zu schützen. In unserem Onlineseminar wollen wir euch über die wichtigsten Bausteine in der Prävention aufklären.
10.02.2026, 17.30-21 Uhr
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Juleica-Ausbildung kompakt:** Du willst Gruppenleiter*in werden, hast aber noch keine genaue Vorstellung, wie das geht? Du leitest schon eine Jugendgruppe und hättest gerne die „Juleica“? Oder willst du in den Ferien eine Kinderfreizeit betreuen?
Dann bist du hier genau richtig!
16.-20.02.2026
Weitere Informationen [hier](#)!



Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

- **Methodenkiste BNE:** Der globale Zusammenhalt wird schwächer und komplexer, der Klimawandel nimmt rasant zu und solidarische Gemeinschaft wird auch nicht einfacher. Gar nicht so einfach, diese Themen kind- und jugendgerecht zu vermitteln und zu besprechen?
07.03.2026, 9.15-17.30 Uhr
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Storytelling für Filmprojekte:** Dieser Kurs ist in seinen Themen passend auf die Jugendarbeit zugeschnitten.
11.03.2026, 9-12 Uhr
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Erste-Hilfe in der Jugendarbeit:** Dieser Kurs ist in seinen Themen passend auf die Jugendarbeit zugeschnitten.
14.03.2026, 9-17.30 Uhr in Nürnberg
Weitere Informationen [hier!](#)
- **How to Freizeiten und Zeltlager:** Dieses Online-Seminar soll die Planung für kommende Freizeiten und Zeltlager einfacher machen, indem die wichtigsten Punkte besprochen und offene Fragen geklärt werden.
24.03.2026, 17.30-20.30 Uhr **Onlineseminar**
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Jugendpartizipation mit temporären Spielstraßen:** Laut der UN-Kinderrechtskonvention haben Kinder ein Recht auf „Spiel und ... freie Teilnahme am kulturellen und künstlerischen Leben“. Wie wäre es dann, eine Nebenstraße in der Nachbarschaft für einige Stunden zu sperren und sie zu einem Ort des Spielens und der Begegnung zu machen?
24.-26.04.2026
Weitere Informationen [hier!](#)

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

- **Update Recht:** Aufsichtspflicht, Jugendschutz und Sexualstrafrecht – immer wieder überlegen Jugendleiter*innen, ob sie sich richtig verhalten und rechtlich auf der „sicheren Seite“ sind.
06.05.2026, 17.30-21 Uhr **Onlineseminar**
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Kooperative Spiele für die Gruppe:** In einer Gruppe, egal ob im Verein oder der Schule, ist Teamwork von zentraler Bedeutung. Zur Stärkung sozialer Fähigkeiten eignen sich kooperative Spiele hervorragend
15.05.2026, 9.30-13.00 Uhr
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Juleica-Ausbildung (2-teilig):** Du willst Gruppenleiter*in werden, hast aber noch keine genaue Vorstellung, wie das geht? Du leitest schon eine Jugendgruppe und hättest gerne die „Juleica“? Oder willst du in den Ferien eine Kinderfreizeit betreuen? Dann bist du hier genau richtig!
12.-14.06.2026, und 03.-05.07.2026
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Ukulele Lagerfeuerdiplom:** Unser Workshop wendet sich an Einsteiger*innen und alle, die wissen wollen, wie man Lieder mit der Ukulele begleitet.
27.06.2026, 9.15-17.30 Uhr
Weitere Informationen [hier](#)!
- **Zeit für den Verband:** Das pädagogische Team der Jugendbildungsstätte steht für Jugendverbände und -ringe zur Verfügung.
26.-28.06.2026
Weitere Informationen [hier](#)!



Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

- **Mut zur Prävention – Prävention sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit:** Wie kann ich einen grenzwahrenden Umgang in Gruppensituationen fördern? Welche Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt gibt es? Gemeinsam wollen wir (mehr) Sicherheit im Umgang mit dem Thema bekommen, um unsere Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sicherer zu gestalten.
10.-12.07.2026
Weitere Informationen [hier!](#)
- **Erste Hilfe in der Jugendarbeit:** Dieser Kurs ist in seinen Themen passend auf die Jugendarbeit zugeschnitten.
19.07.2026, 9-17.30 Uhr in Nürnberg
Weitere Informationen [hier!](#)

Herzlich einladen möchten wir Euch zu unserem
Werkstattkonzert der Hohenecker Musikwoche
11.04.2026, 19:30 - 21 Uhr

Außerdem bieten wir Euch weiterhin auf Anfrage:

- Angebote für Jugendverbände und -ringe
Präsenz- und Online-Schulungen (z.B. kooperative Gruppenspiele, Spiele auf Distanz, Escape-Games in der Bildungsarbeit)
- Beratung zu allen Themen der außerschulischen Jugendbildungsarbeit, Vermittlung von Referent*innen u.v.a.m.

Kontaktiert uns einfach, wenn wir Euch bei diesen oder anderen Bedarfen weiterhelfen können.

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Ab Mai 2026 suchen wir wieder Interessierte für unsere BFD-Stellen: <https://www.burg-hoheneck.de/de/bundesfreiwilligendienst/index.php>

Honorarkräfte gesucht

Du studierst derzeit oder arbeitest (Teilzeit) und möchtest gerne nebenbei Geld verdienen? Dann kurz aufgemerkt: Wir suchen für unsere Schulklassenseminare noch Honorarkräfte, die unter der Woche (Montag bis Mittwoch oder Mittwoch bis Freitag) Seminare leiten, beispielsweise zu den Themen Teamarbeit oder Bewerbungstraining.

Wir bieten eine angemessene Entlohnung auf Honorarbasis (zzgl. Fahrtkosten), vergünstigte Teilnahme an Fortbildungen, das Kennenlernen von zahlreichen Methoden sowie das Arbeiten in einem tollen (Honorarkräfte-)Team! Du möchtest mehr erfahren, dann melde Dich gerne bei Kristin Birkel (K.Birkel@burg-hoheneck.de oder 0176/ 455 320 74).

Wir informieren Euch jederzeit aktuell im Netz:

<http://www.facebook.com/BurgHoheneck>

<https://www.instagram.com/BurgHoheneck/>

<http://www.burg-hoheneck.de>



Bundesfreiwilliger mit Traktor

Wir sind für Euch erreichbar:

Montag bis Freitag per Telefon zwischen 9 und 16 Uhr

Telefon +49 (9846) 9717-0 oder

E-Mail info@burg-hoheneck.de.



Weihnachtsmarkt 2025

Bayerische Jungbauernschaft

Mittelfränkische Fahrt ins Blaue

Der Bezirksverband Mittelfranken machte sich am Samstag, 08.11.25 mit 47 Landjugendlichen auf eine Fahrt ins Ungewisse. Bei der Fahrt ins Blaue wusste nur ein kleiner Kreis aus dem Organisationsteam die Ziele und den Tagesplan. Alle anderen angemeldeten Mitfahrenden starteten „blauäugig“ in den Tag. Als erstes Ziel steuerte der Bus die Mosterei & Brennerei Kern in Insingen an. Zum Mittagessen kehrte die Gruppe im Regionalmarkt Hohenlohe bei der Bäuerlichen Erzeugergemeinschaft Schwäbisch Hall ein. Nachmittags besuchten die Landjugendlichen Regio Reinhardt in Karlsholz bei Dinkelsbühl. Für die abendliche Stärkung ging es im Anschluss ins Landhotel Gary in Wolframs-Eschenbach. Auch hier konnten regionale Lebensmittel verspeist werden. Den Abschluss der Fahrt bildete ein Besuch der „Burn Out Party“ vom Hüttla Ismannsdorf/Sauerum.

Kontinuität auf der Jahreshauptversammlung 2026

Die Bayerische Jungbauernschaft – Bezirksverband Mittelfranken e. V. zeigte auf der Jahreshauptversammlung am Dienstag, 6. Januar 2026 in Adelsdorf Stabilität. Es gab keine Wechsel im Bezirksvorstand. Es nahmen 34 stimmberechtigte Delegierte teil.

Der Vereinshöhepunkt findet am 6. / 7. November in Pahres statt. Freitag wird ein Heimatabend mit dem 1. Europamusikzug Dietenhofen veranstaltet. Samstag richtet der Bezirk die offizielle Kalenderparty des Dachverbandes der Bayerischen Jungbauernschaft e.V. aus. Neben den Hopferstädtern tritt als Top-Act DJ Luca-Dante Spadafora auf. Der Produzent vom Sommerhit des Jahres 2023 „Mädchen auf dem Pferd“ ist deutschlandweit bekannt für seine Stimmung.

Als Ehrengäste waren Michael Maderer (CSU-Bezirksrat), Hans Herold (stellv. Landrat NEA-BW), Peter Köninger (Bezirkspräsident Bauernverband), Jürgen Dierauff (Kreisobmann NEA-BW Bauernverband), Karin Vogel-Knopf (Heimstättenverein Grainau) und Paul Hahn (Berata Bad Windsheim) zu Gast.

Aus den Verbänden

Fischerjugend Mittelfranken

**GEMEINSAM ANGELN-HÜRDEN
ABBAUEN-INTEGRATION
SCHAFFEN**

INKLU-FISCH

Ein Projekt der Fischerjugend
Mittelfranken



WAS IST INKLU-FISCH

Inklu-Fisch ist ein Projekt der Fischerjugend Mittelfranken, das im Jahr 2022 ins Leben gerufen wurde.

Ziel des Projekts ist es, Menschen mit Handicap den Zugang zum Angeln zu ermöglichen, die gesellschaftliche Integration zu fördern und die persönliche Entwicklung der Teilnehmenden zu fördern.

Darüber hinaus trägt Inklu-Fisch zur Stärkung der Akzeptanz und zum Abbau von Barrieren bei.

INKLU-FISCH INHALTE

+ Gewässer erkunden +

+ Interaktion +

+ Integration +

#Gemeinschaft und Akzeptanz
stärken
#Menschen zusammenbringen

+ Fischereischeine für Menschen mit
Handicap

+ ANGELN +



Aus den Verbänden

Das Projekt **Inklu-Fish** verfolgt das Ziel, die gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Handicap zu stärken und den inklusiven Austausch zwischen Menschen mit und ohne Beeinträchtigung zu fördern.

Hierzu werden barrierefreie und inklusive Angelveranstaltungen konzipiert und durchgeführt.

Im Rahmen dieser Veranstaltungen werden Angelmethoden und Workshops ausgerichtet, die auf die individuellen Bedürfnisse von Menschen mit Handicap abgestimmt sind. Darüber hinaus leisten die Aktivitäten einen Beitrag zur persönlichen Entwicklung der Teilnehmenden, indem sie soziale Kompetenzen, Selbstwirksamkeit und Gemeinschaftsgefühl fördern.

Durch die gemeinsamen Erlebnisse am Wasser entstehen Begegnungsräume, die gegenseitiges Verständnis und Akzeptanz stärken und den gesellschaftlichen Zusammenhalt nachhaltig unterstützen.

Unser Herzensprojekt **Inklu-Fish** hat mittlerweile ein beeindruckendes und nachhaltiges Echo ausgelöst. Das große Interesse freut uns sehr – zugleich bringt es uns personell und finanziell an unsere Grenzen.

Darum suchen wir engagierte Förderinnen, Förderer und Unterstützende, die gemeinsam mit uns den nächsten Schritt gehen möchten.

Mit Ihrer Hilfe können wir die Vision von Inklu-Fish weiterentwickeln und noch mehr Menschen erreichen. Auf unseren Kanälen in den sozialen Medien teilen wir regelmäßig Einblicke in unsere Arbeit – und zeigen, wie gelebte Inklusion sichtbar wird.

Werden Sie Teil von Inklu-Fish – und unterstützen Sie ein Projekt, das Vielfalt, Teilhabe und Miteinander stärkt!



Mit freundlichen Grüßen

Initiator sowie Erster Bezirksjugendleiter

Friedrich Schlund

Evangelische Jugend

Winterfreizeit 2026 – Gemeinsam dem Winter die kalte Schulter zeigen!



Wenn draußen die Temperaturen fallen, steigen bei uns Abenteuerlust, Gemeinschaftsgefühl und Vorfreude: Die Winterfreizeit 2026 steht vor der Tür! Drei Tage lang wollen wir zusammen die kalte Jahreszeit feiern – mit Spiel, Spaß, Bewegung, Wärme fürs Herz und Momenten der Besinnung.

Ob du Schnee liebst oder lieber drinnen gemütliche Runden mit guten Gesprächen genießt – in Dörflas findest du alles, was eine unvergessliche Winterfreizeit ausmacht. Wir trotzen gemeinsam dem Frost, stärken uns an heißem Tee, teilen Erlebnisse, die zusammenschweißen, und nehmen uns Zeit für das, was wirklich gut tut.

Termin:

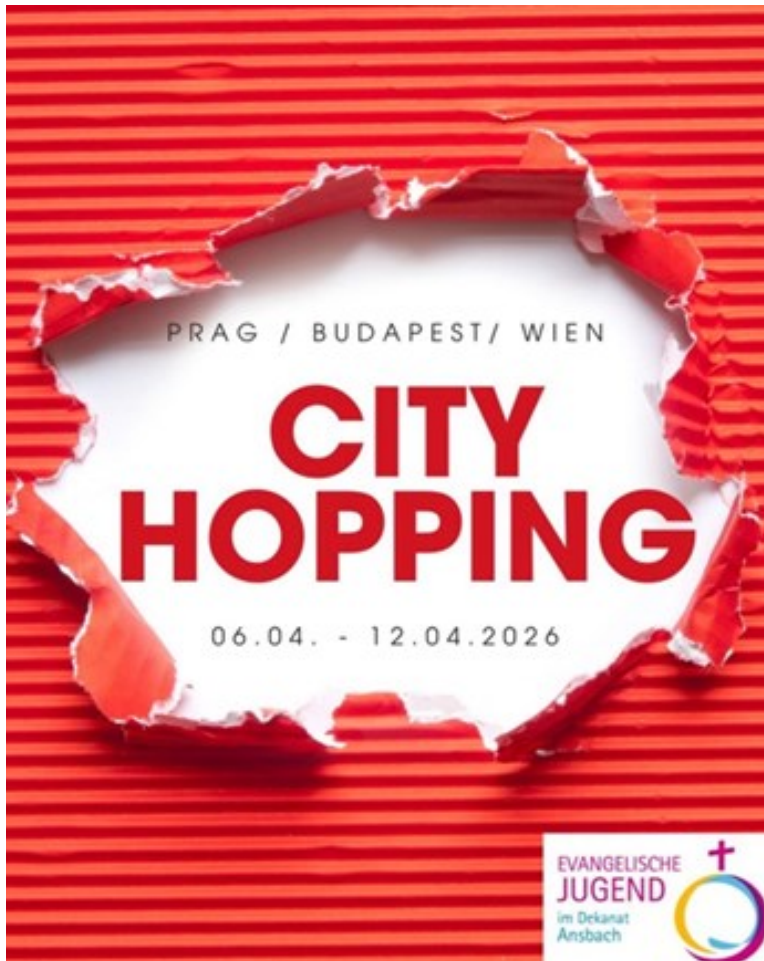
13. – 15. Februar 2026

ab nach Dörflas im Fichtelgebirge.

Anmeldung unter www.ej-ansbachstadt.de

Pack deine Winterklamotten ein, schnapp dir deine Freund*innen und sei dabei. Wir freuen uns auf ein Wochenende voller Gemeinschaft, Lachen und Winterzauber!

Cityhopping 2026 – Roadtrip durch Europa



Du willst raus, etwas erleben und gemeinsam mit anderen jungen Erwachsenen neue Städte entdecken? Dann ist unser Cityhopping 2026 genau das Richtige für dich! Für alle zwischen 18 und 27 Jahren bieten wir eine unvergessliche Reise durch einige der spannendsten Metropolen Europas. Von den historischen Gassen Prags über das pulsierende Leben Budapests bis hin zur kulturellen Vielfalt Wiens – jede Stadt hat ihren eigenen Charme, ihr eigenes Flair und ihre eigene Geschichte. Und wir mittendrin, während wir beeindruckende Architektur erkunden, durch lebendige Straßen streifen, in gemütlichen Cafés verweilen oder gemeinsam die Nacht entdecken. Diese Freizeit bringt alles zusammen, was eine Reise einzigartig macht: Freiheit, Gemeinschaft und Abenteuer.

Termin:

In den Osterferien vom 06.04. – 12.04.2026

Unterkunft:

Hostel in Prag, Evang. Kirchengemeinde in Budapest und Tagesausflug nach Wien

Anmeldung:

www.ej-ansbachstadt.de

Aus den Verbänden

Jugendgruppe – Komm vorbei und sei dabei!



Du suchst einen Ort, an dem du einfach du selbst sein kannst, neue Leute triffst und gemeinsam richtig Spaß hast? Dann bist du bei unserer **Jugendgruppe** genau richtig!

Alle zwei Wochen kommen wir zusammen, um eine gute Zeit zu haben – mal kreativ, mal actionreich, mal tiefgründig, aber immer gemeinsam. Das Beste: **Unser Programm gestalten wir selbst**, sodass jede*r seine Ideen einbringen kann und immer etwas dabei ist, das begeistert.

Eines ist sicher: **Wer einmal da war, möchte nicht mehr fehlen.** Darum: Herzliche Einladung an alle, die Lust auf Gemeinschaft, Abwechslung und echte Begegnung haben. Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

Die nächsten Termine (außer Ferien):

Jeweils 18.30 – 20.30 in der EJ Ansbach

Schaitbergerstr. 6-8. / Ansbach

13.01.2026 / 27.01. / 10.02. / 24.02. / 10.03. / 24.03.

Aus den Verbänden

ONE Jugendgottesdienst – Das Highlight, das du jetzt schon vormerken solltest!



Zugegeben, es ist noch ziemlich laaaang hin – aber genau deshalb solltest du dir dieses besondere Event rechtzeitig fett im Kalender markieren. Der **ONE Jugendgottesdienst** der Evangelischen Allianz Ansbach lädt Jugendliche und junge Erwachsene zu einem Abend ein, der verbindet, begeistert und inspiriert.

Freu dich auf starke Musik, eine ermutigende Botschaft, viele bekannte Gesichter und eine Atmosphäre, die trägt. Ein Gottesdienst, der zeigt, was möglich ist, wenn wir als eine Gemeinschaft zusammenstehen – **ONE** in Glauben, Hoffnung und Begeisterung.

ONE Jugendgottesdienst

Gottesdienst der Evangelischen Allianz Ansbach

10. Oktober 2026 | 19:00 Uhr

Sei dabei – denn dieses Highlight willst du nicht verpassen!

Aus den Verbänden

Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen



Save the date! Die EJ Ansbach lädt herzlich zu ihren interaktiven Jugendgottesdiensten ein – für alle Jugendlichen und jung Gebliebenen, die Glauben neu erleben, Gemeinschaft genießen und einen lebendigen Gottesdienst feiern möchten.

Unsere Jugendgottesdienste sind geprägt von modernen Elementen, verständlichen Impulsen, Musik, die trägt, und viel Raum, um Fragen, Freude und Alltag mitzubringen. Im Anschluss warten Snacks, Getränke und eine ordentliche Portion Gemeinschaft – perfekt zum Schnacken, Lachen und neue Leute kennenlernen.

Die kommenden Termine:

Gemeindezentrum St. Johannis, Schaitbergerstr. 6-8, Ansbach

Weitere Termine:

25. Januar 2026, 18:00 Uhr / 01. März 2026, 18:00 Uhr / 26. April 2026, 18:00 Uhr / 28. Juni 2026, 18:00 Uhr / 25. Oktober 2026, 18:00 Uhr / 29. November 2026, 18:00 Uhr / 20. Dezember 2026, 18:00 Uhr

Herzliche Einladung an alle, die Lust auf inspirierende Gottesdienste, moderne Spiritualität und eine offene Gemeinschaft haben. Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

Stellenausschreibungen

Der Kreisjugendring Nürnberg-Stadt des Bayerischen Jugendrings, Körperschaft des öffentlichen Rechts, sucht zum 01. Juni 2026 eine*n **Verwaltungsangestellte*n (m/w/d)** für die Einrichtung „DoKuPäd – Pädagogik rund um das Dokumentationszentrum“ – in Teilzeit mit 22,5 Wochenstunden (19,5 Stunden sind unbefristet, 3 Stunden vorerst befristet bis 31.12.2026).

DoKuPäd – Pädagogik rund um das Dokumentationszentrum führt historisch-politische Studientage rund um das Dokumentationszentrum und auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände durch. Hinzu kommen Workshops mit aktuellen Themen politischer Bildung. Jährlich buchen ca. 350 Gruppen diese Veranstaltungen. DoKuPäd beschäftigt insgesamt 4 Mitarbeitende sowie Praktikant*innen und Honorarkräfte.

Ihre Aufgaben:

- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten sowie selbstständige Abwicklung von Service- und Dienstleistungen für die Einrichtung DoKuPäd
- Verantwortlich für die gesamte Buchungsorganisation und -koordination sowie Abrechnung der Angebote
- Unterstützung bei der Organisation der DoKuPäd-Angebote (z.B. Koordination der pädagogischen Honorarkräfte in Absprache mit dem pädagogischen Team)
- Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit sowie Pflege der Homepage
- Unterstützung der Einrichtungsleitung sowie der pädagogischen Mitarbeiter*innen im administrativen Bereich

Wir wünschen uns:

- Sie haben eine abgeschlossene Verwaltungsausbildung oder kaufmännische Berufsausbildung oder nachweisbare gleichwertige Fähigkeiten und einschlägige Erfahrungen durch entsprechende Tätigkeiten
- Gute Kenntnisse der gängigen MS-Office-Anwendungen, besonders Excel und Word

Stellenausschreibungen

- Sie sind dienstleistungsorientiert, organisiert und können in einem dynamischen Umfeld Aufgaben priorisieren
- Selbstständige und pro-aktive Arbeitsweise sowie sicheres kommunikatives Auftreten
- Erfahrungen in der Jugendarbeit sind wünschenswert

Wir bieten:

- Eine Vergütung nach TVöD E 6 mit den Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- Einen Zuschuss zum VGN-Deutschlandticket Job
- Eine interessante, anspruchsvolle Aufgabe in einem engagierten Team mit der Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- Neben dem Jahresurlaub zusätzlich drei freie Tage (Weihnachten, Silvester sowie je einen halben Arbeitstag zum Geburtstag und am Faschingsdienstag)
- Weiteres siehe [hier](#)

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Dr. Anja Prölß-Kammerer unter der Tel. 0911 – 81 007 41 gerne zur Verfügung.

Im Kreisjugendring Nürnberg-Stadt schätzen wir Vielfalt und freuen uns über alle Bewerbungen - unabhängig von geschlechtlicher Identität, Nationalität, Herkunft, Religion, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 29. Januar 2026 an den

Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Dorothee Dietz

Hintere Insel Schütt 20

90403 Nürnberg

oder online an:

Dr. Anja Prölß-Kammerer

bewerbung@kjr-nuernberg.de

Die **Bewerbungsgespräche** finden am **10. oder 11. Februar 2026** statt. Die Einladungen erfolgen kurzfristig am 4./5. Februar.

Stellenausschreibungen

Der AWO Kreisverband Mittelfranken-Süd sucht für den Jugendtreff Phönix in Abenberg zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine weitere Pädagogische Fachkraft (m/w/d) (Sozialpädagog*innen/Erzieher*innen) 19,25 Wochenstunden.

DoKuPäd – Pädagogik rund um das Dokumentationszentrum führt historisch-politische Studientage rund um das Dokumentationszentrum und auf dem ehemaligen Reichsparteitagsgelände durch. Hinzu kommen Workshops mit aktuellen Themen politischer Bildung. Jährlich buchen ca. 350 Gruppen diese Veranstaltungen. DoKuPäd beschäftigt insgesamt 4 Mitarbeitende sowie Praktikant*innen und Honorarkräfte.

Sie zeigen Ihr Können bei der Planung und Durchführung von:

- Selbstgestalteten pädagogischen Angeboten und Projekten in den Öffnungszeiten im Jugendtreff
- Ferienangeboten- und -betreuung für Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren
- Vernetzung und Kooperationen mit Akteuren der Jugendarbeit und Schulen vor Ort
- Beratungen und Begleitung der Besucher*innen in Krisensituationen
- Außerdem sind Sie Ansprechpartner*in für die Kinder und Jugendlichen im Jugendtreff

Damit bereichern Sie unser Team:

- Pädagogische Ausbildung
- Einbringen der eigenen Interessen in die Arbeit (wie z.B. Sport, Musik, Kreative Gestaltung etc.)
- Idealerweise Erfahrung im Arbeitsfeld der Kinder- und Jugendarbeit
- Professionelles Maß an Selbstführung, realistischem Zeitmanagement, Belastbarkeit, Flexibilität
- Bereitschaft zu Diensten in Abendstunden und an Wochenenden
- Gute Kenntnisse in der PC-Nutzung, Social Media, sowie der gängigen Kommunikationsformen und – medien

Stellenausschreibungen

Warum Ihr Weg zu uns führen sollte:

- **Sicherheit und Perspektiven:** Wir bieten Ihnen ein sicheres, unbefristetes Arbeitsverhältnis in einem wachsenden Sozialunternehmen mit vielfältigen Entwicklungsperspektiven
- **Flache Hierarchien und Mitgestaltung:** Wir reden nicht nur über flache Hierarchien – bei uns finden Sie vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten und ein Umfeld, in welchem wir Ihre Vorschläge unter anderem im Rahmen unseres Ideenmanagements zu schätzen wissen
- **Mehr Erholung:** 30 Tage Urlaub, frei am 24. und 31. Dezember, sowie bis zu zwei weitere Regenerationstage pro Jahr
- **Attraktive Vergütung:** Wir bieten eine tarifliche Bezahlung nach dem TV AWO Bayern, eine Jahressonderzahlung (85 %), vermögenswirksame Leistungen sowie eine betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberbeteiligung
- **Freuen Sie sich auf Extras, die sich auszahlen:** Mitarbeiterbenefits, attraktive Prämien, Fahrradleasing u.v.m.
- **Individuelle Fort- und Weiterbildung:** Profitieren Sie von maßgeschneiderten Weiterbildungsmöglichkeiten in Form von Schulungen, Workshops und verschiedenen Programmen – gemeinsam gestalten wir Ihre berufliche Zukunft!
- **Wertschätzendes & vielfältiges Arbeitsklima:** Erleben Sie ein starkes Team, das sich gegenseitig unterstützt – mit Offenheit, Respekt und einem wertschätzenden Miteinander. Bei uns zählt Vielfalt: Wir schätzen unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Hintergründe, die unser Team bereichern

Sie haben Ihre berufliche Zukunft vor Augen?

Dann ergreifen Sie Ihre Chance! Senden Sie uns Ihre **Bewerbung per E-Mail** an: **Susanne Lindner** (s.lindner@awo-mfrs.de) **oder** bewerben Sie sich **online** über www.awo-jobs.de

Termine

Februar 2026

10.02.2026 Jugendgruppe Evangelische Jugend

10.02.2026 Grundlagen Prävention sexualisierter Gewalt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

12.02.2026 Netzwerktagung „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ Bezirksjugendring Mittelfranken

13. - 15.02.2026 Winterfreizeit – Gemeinsam dem Winter die kalte Schulter zeigen! Evangelische Jugend

16. - 20.02.2026 Juleica-Ausbildung kompakt Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

17. - 19.02.2026 Kindertrickfilmprojekt Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

24.02.2026 Jugendgruppe Evangelische Jugend

24.02.2026 Anmeldeschluss Osterfreizeit KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

24.02.2026 Wahlarena KJR Nürnberg-Stadt

27.02.2026 Juleica Ausbildung (2-teilig) Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

März 2026

01.03.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

01.03.2026 Abgabe Grundförderungsantrag & Jahresbericht Bezirksjugendring Mittelfranken

02.03.2026 „Keine Angst vor Zahlen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting

03.03.2026 „Keine Angst vor Zahlen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting

07.03.2026 Methodenkiste BNE Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

08.03.2026 Kommunalwahl Bayern

09.03.2026 „Keine Angst vor Zahlen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting

Termine

10.03.2026 „Keine Angst vor Zahlen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting

10.03.2026 Jugendgruppe Evangelische Jugend

11.03.2026 „Storytelling“ – Seminar Medienfachberatung / Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck / Bezirksjugendring Mittelfranken

11.03.2026 „Filme mit Kindern selber machen“ – Seminar Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

12.03.2026 „Filme mit Kindern selber machen“ – Seminar Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

13. - 15.03.2026 Juleica-Grundlagenseminar (Teil 1) KJR Ansbach

14.03.2026 Erste-Hilfe in der Jugendarbeit Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

15.03.2026 Frist zur Interessensbekundung für Historisch-politische Bildungsreise für Jugendverbände Bezirksjugendring Mittelfranken

19.03.2026 „Trickfilmarbeit mit Kindern“ – Seminar Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

24.03.2026 Jugendgruppe Evangelische Jugend

24.03.2026 How to Freizeiten und Zeltlager Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

26.03.2026 Netzwerktreffen Inklusion Bezirksjugendring Mittelfranken

30.03. - 02.04.2026 Osterfreizeit KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

April 2026

06. - 12.04.2026 Cityhopping – Roadtrip durch Europa Evangelische Jugend

11.04.2026 Werkstattkonzert der Hohenecker Musikwoche Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

11. - 12.04.2026 Juleica-Ausbildung KJR Roth

14.04.2026 Frühjahrsvollversammlung KJR Ansbach

21.04.2026 Runder Tisch für Pädagog*innen im Projekt SOR-SMC Bezirksjugendring Mittelfranken

Termine

21.04.2026 Netzwerk MedienKOMPETENZ Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

24. – 26.04.2026 Jugendpartizipation mit temporären Spielstraßen Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

24. – 26.04.2026 Mfr. Jugendfilmfestival Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

25.04.2026 Mädchentag im Jugendzentrum Aurex SJR Schwabach

25. – 26.04.2026 Juleica-Ausbildung KJR Roth

26.04.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

30.04.2026 Netzwerktreffen Jungen*arbeit Bezirksjugendring Mittelfranken

Mai 2026

06.05.2026 Update Recht Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

07.05.2026 Netzwerktreffen Mädchen*arbeit Bezirksjugendring Mittelfranken

09.05.2026 Fortbildungen zur Juleica KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

15.05.2026 Kooperative Spiele für die Gruppe Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

19.05.2026 Frühjahrsvollversammlung KJR Neustadt Aisch – Bad Windsheim

Juni 2026

12. – 14.06.2026 Juleica-Ausbildung (2-teilig) Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

13.06.2026 Filmbarcamp Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

19. – 21.06.2026 Juleica Grundlagenseminar (Teil 2) KJR Ansbach

26. – 28.06.2026 Zeit für den Verband Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

27.06.2026 Ukulele Lagerfeuerdiplom Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

28.06.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

Termine

Juli 2026

03. - 05.07.2026 Juleica-Ausbildung (2-teilig) Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- 05.07.2026 Tag der Franken (Motto „Kulturlandschaften“) KJR Ansbach
- 05.07.2026 Tag der Jugendarbeit in Treuchtlingen Bezirksjugendring Mittelfranken
10. - 12.07.2026 Mut zur Prävention – Prävention sexualisierter Gewalt in der Jugendarbeit Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- 19.07.2026 Erste Hilfe in der Jugendarbeit Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck
- 29.07.2026 „Empowerment für Frauen in Führungspositionen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting
- 29.07.2026 „Bogenschießen & Führung“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting
- 30.07.2026 Einsendeschluss Hört Hört! Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken
- 31.07.2026 „Bogenschießen & Führung“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting
- 31.07.2026 „Empowerment für Frauen in Führungspositionen“ Seminar Institut für Jugendarbeit Gauting

September 2026

- 19.09.2026 Ehrenamtsdank KJR Ansbach
21. - 26.09.2026 YouBelong Seminar Bezirksjugendring Mittelfranken
- 23.09.2026 Einsendeschluss Mfr. Kinderfilmfestival Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

Oktober 2026

- 10.10.2026 ONE Jugendgottesdienst Evangelische Jugend
- 11.10.2026 mischen! Abschlussfestival Bezirksjugendring Mittelfranken
- 20.10. - 09.11.2026 Jugendkulturtage im Landkreis Ansbach KJR Ansbach
- 25.10.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

Termine

November 2026

14.11.2026 Hörthört-Hörspielwettbewerb Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

17.11.2026 Herbstvollversammlung KJR Ansbach

22.11.2026 Finale der Frankenfinals Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

29.11.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

Dezember 2026

02. - 04.12.2026 Mfr. Kinderfilmfestival Medienfachberatung / Bezirksjugendring Mittelfranken

20.12.2026 Junge Kirche Ansbach – Jugendgottesdienste, die bewegen Evangelische Jugend

Herausgeber:
Bezirksjugendring Mittelfranken
Gleißbühlstr. 7
90402 Nürnberg

Tel. 0911/ 239809-0
Fax 0911/ 239809-16
E-Mail info@bezjr-mfr.de
Web
www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Redaktion: Aneta Reinke, Internationale
Jugendarbeit und Grundsatzfragen,
Stellvertretende Geschäftsführerin
Ronja Bauer, Studentische Aushilfe
V.i.S.d.P.: Christian Löbel, Vorsitzender
Layout: NOVUM Verlag & Werbung

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich
im Juni 2026.

Bildquellenangaben: Das Urheberrecht der Bilder
und Fotografien liegt bei den jeweiligen Stadt-
Kreisjugendringen, Verbänden und Einrichtungen,
auf deren Seite sie abgebildet sind.

